

Pressemitteilung

05.11.2024

Die Häftlingshierarchie im Dachauer KZ-Außenlagerkomplex Mühldorf - Themenführung im Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn

Die Dauerausstellung „Alltag, Rüstung, Vernichtung – Der Landkreis Mühldorf im Nationalsozialismus“ bietet mit zahlreichen Objekten, Dokumenten, Fotos und Zeitzeugenberichten einen Einblick in eine Zeit, die bis heute nachwirkt. In der Mühldorfer Hart richteten die Nationalsozialisten 1944 mehrere Außenlager des KZ Dachau im Landkreis Mühldorf ein, um dort eine Bunkeranlage für die Rüstungsproduktion zu bauen. Mit diesen Lagern werden sofort die Begriffe Zwangsarbeit, Hunger, Krankheit, Misshandlung assoziiert. – Doch wie genau wirkten sie sich auf den Lageralltag im KZ-Außenlagerkomplex Mühldorf aus? Konnte sich das Handeln oder die Position eines Häftlings auf seinen Alltag auswirken? Diesen und vielen anderen Fragen geht die Historikerin **Beverly Fietzek** in ihrer Themenführung am **Sonntag, den 10. November 2024 um 15 Uhr** im Haberkasten, Fragnergasse 3, Mühldorf a. Inn auf den Grund.

Die Teilnahme ist kostenlos. Es fällt lediglich der reguläre Eintrittspreis von € 3,- bzw. der ermäßigte von € 1,50 an. Um Anmeldung unter 08631 699 980 oder info@museum-muehldorf.de wird gebeten.



Bildunterschrift: Am 10. November findet eine interessante Themenführung zur Häftlingshierarchie von Historikerin Beverly Fietzek statt.

Bildnachweis: Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn

